



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 17.04.2024
– Auszug aus Drucksache 19/1892 –**

**Frage Nummer 10
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter **Roland Magerl** (AfD) Ich frage die Staatsregierung, wie haben sich die Fälle von sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in Bayern von 2018 bis 2023 entwickelt, welche Altersgruppen sind am stärksten betroffen und welche Nationalitäten sind bei den Opfern am häufigsten betroffen?

Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

Die Beantwortung der Frage erfolgt auf Basis der nach bundeseinheitlichen Richtlinien geführten Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Die Statistik enthält Angaben zu den der (Bayerischen) Polizei bekannt gewordenen Fällen, Tatverdächtigen und Opfern. Sie ermöglicht nach qualitätsgesichertem Abschluss eines Berichtsjahres belastbare Aussagen zur Entwicklung.

Der Begriff „sexuelle Gewalt“ ist kein expliziter, valider Rechercheparameter. Er-

Fälle in Bayern, Opfer ist Jugendlicher (14 bis unter 18 Jahre)			
Jahr	Deliktschlüssel	Straftat	erfasste Fälle
2023	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 360
2022	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 395
2021	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 183
2020	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 176
2019	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 043
2018	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 093

satz-

weise wird die Deliktgruppe der „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ dargestellt.

Die nachfolgenden Tabellen stellen die Entwicklung der Fallzahlen mit minderjährigen Opfern dar:

Fälle in Bayern, Opfer ist Kind (bis unter 14 Jahre)			
Jahr	Deliktschlüssel	Straftat	erfasste Fälle
2023	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 107
2022	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 127
2021	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 060
2020	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 096
2019	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 907
2018	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 865

Die Teilfrage nach den Altersgruppen bezieht sich auf Opfer, welche in der Anlage¹ dargestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass die Anzahl der Opfer von Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung von den Fallzahlen abweichen, etwa weil es bei einem Fall mehrere Opfer geben kann.

Eine Auswertung der Staatsangehörigkeit der Opfer in den jeweiligen Jahren war in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

¹ Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument hier einsehbar.